

International All Martial Arts Federation e.V.



REGELWERK

Formen



Einleitung:

Das Regelwerk der IMAF von Februar 2017 wurde im Oktober 2019 überarbeitet.

Auf Grund der Zusammenarbeit mit der Tiger & Dragon Association wurde das Regelwerk der IMAF teilweise an das Regelwerk der TDA Int'l angepasst sowie durch einzelne Kategorien (wie Grappling und Kumite) erweitert.

Hinweis:

Jeder Wettkämpfer hat sich selbst mit dem jeweiligen Regelwerk zu befassen.

FORMEN

Wettkämpfer:

Alle Wettkämpfer treten in sauberer, ordentlicher und der Tradition entsprechender Wettkampfbekleidung an.

T-Shirts und Sweatshirts sind nicht (!) erlaubt!

T-Shirts sind in die Hose zu stecken und dürfen nicht unten unter der Gi-Jacke sichtbar sein.

Schuhe sind erlaubt, sofern sie die Mattenfläche nicht beschädigen.

3

Nachmeldungen:

Nachmeldungen sind ausgeschlossen, sobald die Division gestartet ist!

Inhalt der Form:

Traditionelle Formen dürfen nicht abgeändert werden, sondern sind so zu laufen, wie die Form im Lehrbuch steht! Jeder Änderung führt zu Punkteabzug.

Ausnahme: Der Wettkämpfer teilt den Kampfrichtern mit, dass die Form verändert gezeigt wird und weshalb dies der Fall ist. Mögliche Gründe hierfür können gesundheitliche Einschränkungen sein, die einen bestimmten Bewegungsablauf nicht ermöglichen sowie eine Änderung der Form auf Anweisung des Trainers (mit entsprechender Begründung).

Zeit-Limit:

Jede Division hat ein Zeit-Limit von max. 3 Minuten.

Ausnahme: einzelne traditionelle chinesische Divisionen.

Divisions-Wechsel:

Jeder Teilnehmer startet in der seiner Graduierung und seinem Alter entsprechenden Division. Ein Wechsel in die nächst höhere Kategorie ist möglich, ein Wechsel in eine niedrigere Kategorie ist nicht erlaubt.

Waffen:

Alle Waffen sind vor dem Start dem Hauptkampfrichter vorzuzeigen und werden von diesem auf ihre Sicherheit geprüft.

Scharfe Waffen sind nicht erlaubt.

Lässt ein Farbgurt seine Waffe fallen, führt dies zu einem Punkteabzug.

Schwarzgurte, die ihre Waffe fallen lassen, werden disqualifiziert.

Musik-Formen:

Musik ist frei wählbar. Der Wettkämpfer ist für seine Musik selbst verantwortlich. Das Vorhandensein einer Musikanlage wird nicht garantiert. Ob eine Musikanlage vorhanden ist, kann im Vorfeld per E-Mail beim Veranstalter erfragt werden.

Bei Musik-Formen muss die Form dem Takt der Musik angepasst sein. Ist dies nicht der Fall, führt dies zu Punkteabzug.

Wertung:

Bewertet werden Ablauf, Bewegungen, Stellungen, Kraft und Technik.

Bei Teamformen zusätzlich Synchronität.